

Brücke wächst bald über der Elster

03.11.06, 15:46 Uhr

Burgliebenau/MZ/glo. - "Wir haben keine Anhaltspunkte dafür, dass sich am bekannten Termin etwas ändert", sagte Ministeriumssprecher Harald Kreibich. Wenn sich allerdings die Witterungsbedingungen ungünstig veränderten, könne es Verzögerungen geben. "Vor allem bei Hochwasser ist das der Fall, aber das deutet sich derzeit nicht an."

Derzeit sei man dabei, so genannte Widerlage zu montieren. Auf diesen Lagern soll die tonnenschwere Brückenkonstruktion später einmal ruhen.

Die Brücke zwischen den Schkopauer Ortsteilen Lochau und Burgliebenau war vor einigen Wochen gesperrt worden. Ein Gutachten, das vom Landesbetrieb Bau in Auftrag gegeben wurde, bescheinigte der Brücke erhebliche Mängel. Um Autofahrern und Anwohnern weiter riesige Umwege zu ersparen, hatte man sich nach langer Diskussion auf den Bau einer Behelfsbrücke geeinigt. So soll bis zur Errichtung des eigentlichen Neubaus ein Elsterübergang ermöglicht werden. Diese Behelfsbrücke kostet rund eine Million Euro, 200 000 steuert die Gemeinde Schkopau bei, 50 000 Euro kommen vom Landkreis. Im kommenden Jahr soll mit dem Bau der endgültigen neuen Brücke begonnen werden.

Auch interessant



Claudia Obert auf Mönnersuche.
Exklusiv und nur auf Joyn.

Joyn PLUS+



Tipp: Hausmittel bei Falten
Perfekter Körper